

Mitteilung
- öffentlich -

Beratungsfolge:

Drucksachen-Nr.: 2019/284

Ausschuss für Wirtschaft und Vermögen

am 04.11.2019

TOP:

Sachstandsbericht zur Gebäudereinigung

Mit dem Haushalt 2019 wurde von der Politik der Wunsch geäußert, die städtische Gebäudereinigung komplett auf Eigenreinigung umzustellen (Drucksache 2018/240/45). Die hierfür angemeldeten Personal- und Sachkosten wurden von der Kommunalaufsicht in der geplanten Form nicht genehmigt.

Die Kompromisslösung beinhaltete eine Mischung aus Fremd- und Eigenreinigung mit geänderten Leistungswerten für die Fremdreinigungsfirmen und zusätzlichem städtischen Personal für Objektbetreuung und (Ersatz-)Reinigung.

U.a. wurden folgende Maßnahmen getroffen:

- die Leistungswerte für die Ausschreibung der zu reinigenden Flächen wurden für die Fremdreinigungsfirmen deutlich gesenkt. Dadurch verbleibt dem Personal mehr Zeit, um eine bestimmte Fläche gründlicher zu reinigen.
- zusätzliche Kontrollzeiten und eine vorgeschriebene Mindestanzahl von Objektkontrollen durch die Objektbetreuer der Fremdreinigungsfirmen wurden im Rahmen der Ausschreibung berücksichtigt.
- neben dem Einsatzleiter für die Reinigungskräfte wurde zum 01.09.19 eine städtische Objektbetreuerin eingestellt, die regelmäßig in den verschiedenen Einrichtungen Fremd- und Eigenreinigungskräfte auf Einhaltung der Reinigungsstandards kontrolliert.
- zwei Springerkräfte für Fehlzeiten in der Eigenreinigung oder Ersatzvornahmen bei Ausfall von Reinigungsleistungen der Fremdfirmen wurden zum 01.09.19 zusätzlich eingestellt. Diese Kräfte führen in der Bereitschaftszeit verstärkte Kontrollen in den Sanitärbereichen der Einrichtungen durch und stehen darüber hinaus für die Durchführung von Sonderreinigungen zur Verfügung.
- ein Fahrzeug mit entsprechender Materialausstattung für den Reinigungsbereich wurde beschafft.
- das ehemalige Los 1 wurde aufgeteilt in vier kleinere Lose und zur Fremdvergabe zum 01.07.2019 ausgeschrieben. So konnten auch die ortsansässigen kleinen Firmen an der Ausschreibung beteiligt werden. Die Vergabe erfolgte mit den angepassten verbesserten Standards.

| Vorlage gefertigt von | SV Team | Mitzeichnungen | | | |
|-----------------------|---------|----------------|--|--|--|
| Diktatz.: 69 Et | | | | | |

Im Ergebnis können, unter Berücksichtigung der noch laufenden Umstellungsphase und des bisher sehr kurzen Analysezeitraums, bereits jetzt aus den betroffenen Einrichtungen positive Rückmeldungen vernommen werden.

Im Sommer 2020 steht die Ausschreibung der Lose 2, 3 und 4 an. Diese sollen, zu den in Los 1 beschlossenen Standards, im Rahmen der Fremdvergabe ausgeschrieben werden. Die Haushaltsmittel für Reinigung im Haushalt 2020 wurden entsprechend geplant. Die Kostensteigerung liegt aufgrund der geänderten Standards bei ca. 25 % für die Fremdvergabe.